

Anfahrt



Adresse: Universität Kassel - Gießhaus
Mönchebergstraße 5, 34127 Kassel

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T



Professionsethik
Macht
Sexualität

„Moral als Qual(ität)?“

Sexualität, Macht und pädagogischer Professionsethos in Schule und Sozialer Arbeit

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



DLR Projektträger

Auftaktveranstaltung des Netzwerkes
„Professioneller Umgang mit Sexualität und
Macht im Sozial- und Bildungssektor“

Verbindliche Anmeldung bis zum 8. Januar 2015
(martin.grosse@uni-kassel.de). Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung
auch an, an welchem Workshop Sie teilnehmen möchten.

Datum
22. Januar 2015

Ort
Universität Kassel - Gießhaus
Mönchebergstraße 5
34127 Kassel

Das Netzwerk

Der Umgang mit Sexualität und Macht ist in jedem Beruf eine Herausforderung. Für die pädagogische Praxis sind die Maßstäbe einer professionellen Bewältigung besonders hoch. Es sind Maßstäbe, die der Verantwortung gegenüber den anvertrauten Kindern und Jugendlichen gerecht werden müssen.

Auf dem Fachtag wollen wir unter dem Motto „Moral als Qual(ität)?“ den verpflichtenden und wünschenswerten Kriterien eines Professionsethos nachgehen und reflektieren, was dies für unser pädagogisches Selbstverständnis bedeutet. Hierfür haben wir Wissenschaftler_innen und Praktiker_innen aus Schule und Sozialer Arbeit zum Dialog eingeladen.

Wir - das Netzwerk „Professioneller Umgang mit Sexualität und Macht im Sozial- und Bildungssektor“ - sind ein Zusammenschluss von Vertreter_innen aus Wissenschaft und (sozial-)pädagogischer Praxis in Kassel und Umgebung. Initiiert wurde das Netzwerk im Frühsommer 2014 von dem an der Universität Kassel angesiedelten und vom Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft geförderten Fachgebiet „Professionsethik. Sexualität und Macht in Schule und Sozialer Arbeit“. Die Arbeit im Netzwerk zielt auf die Selbstüberprüfung der ethisch-moralischen Standards in der Pädagogik, die Entwicklung eines Weiterbildungsangebots für pädagogische Fachkräfte und auf öffentliche Stellungnahmen zu sozialpolitischen Entwicklungen. Der Fachtag ist aus diesem Netzwerk hervorgegangen. Präsentiert werden aktuelle wissenschaftliche Befunde zum Verhältnis von Ethik und Professionalität. Diese werden in Workshops zu Fragen von Sexualität und Macht, Nähe und Distanz und dem ethischen Selbstverständnis praxisbezogen diskutiert.

Programm

10.00 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr. Elisabeth Tuiider (Universität Kassel)</i>
10.15 Uhr	Professionsethik - Wissenschaft und Praxis im Dialog <i>Jun.-Prof. Dr. Alexandra Retkowski (Universität Kassel)</i>
10.45 Uhr	Vortrag Die ständige Suche nach der guten Mitte zwischen Nähe und Distanz. Ethische Aspekte sozialpädagogischen Handelns im Kontext des Umgangs mit Sexualität <i>Prof. Dr. Joachim Weber (Hochschule Mannheim)</i>

11.15 Uhr	Vortrag Sexualität in der pädagogischen Praxis – empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt „Berufsbiographische Identitätskonstruktionen und Sexualität“ <i>Johanna Hess und Martin Grosse (Universität Kassel)</i>
12:15 Uhr	Mittagspause
13:15 Uhr	Beginn der Workshops
Workshop 1	Grenzen in pädagogischen Arbeitsfeldern – Zum Umgang mit dem Spannungsfeld von Nähe und Distanz <i>Diana Brencher und Dirk Wichmann (ProFamilia Kassel)</i>
Workshop 2	Sexualisierte Gewalt aus der Perspektive von Jugendlichen in außerschulischen pädagogischen Kontexten <i>Mart Busche und Daniela Krollpfeifer (Universität Kassel)</i>
Workshop 3	Sexuelle Gewalt als politisches Thema - was will die Politik und was sollte die Sozialpädagogik wollen? <i>Uwe Josuttis (Netzwerk gegen Gewalt - Region Nordhessen)</i>
Workshop 4	Sprache haben, Körper kennen, Wünsche äußern, Grenzen ausdrücken – Grundlagen sexueller Bildung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen <i>Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß und Katja Krolzik-Matthei (Hochschule Merseburg)</i>
Workshop 5	Moralische Ambivalenzen und professionelle Bewältigungsweisen <i>Johanna Hess und Martin Grosse (Universität Kassel)</i>
15:35 Uhr	Pause
16:00 Uhr	Podiumsdiskussion „Moral als Qual(ität)?“ - Sexualität, Macht und pädagogischer Professionsethos in Schule und Sozialer Arbeit <ul style="list-style-type: none">• <i>Uwe Josuttis (Netzwerk gegen Gewalt - Region Nordhessen)</i>• <i>Prof. Dr. Friederike Heinzl (Universität Kassel)</i>• <i>Prof. Dr. Marianne Leuzinger-Bohleber (Sigmund-Freud-Institut Frankfurt am Main und Universität Kassel)</i>• <i>Prof. Dr. Werner Thole (Universität Kassel)</i>• <i>Petra Zimmermann (ProFamilia Kassel)</i> <i>Moderation: Jun.-Prof. Dr. Alexandra Retkowski (Universität Kassel)</i>
17.30 Uhr	Gemütlicher Nachklang